Diakonisches Werk Bayern
Diakonie.Kolleg.
Pirckheimerstraße 6
90408 Nürnberg

Teilnahmegebühr:
- für Mitarbeitende in Diakonie Bayern und der Evang. Kirche: 320 €
- für andere Interessierte: 640 €
- zzgl. Unterkunft (Einzelzimmer) und Verpflegung ca. 151,00 € (Stand 06/2026 - Die Kosten für Verpflegung und Unterkunft werden Ihnen direkt vom Tagungshaus in Rechnung gestellt. Gültig ist die am Veranstaltungstermin aktuelle Preisliste.)

Seminarzeiten:
Mittwoch, 02.06.2027 von 10:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag, 03.06.2027 von 09:00 bis 15:30 Uhr
Ankunftskaffee und -tee am Anreisetag ab 09:30 Uhr

Veranstaltungsort:
Evang. Bildungs- und Tagungszentrum Pappenheim
Stadtparkstraße 8-17
91788 Pappenheim
Tel 09143 604-14
https://www.ebz-pappenheim.de/so-finden-sie-uns/

Information und Organisation:
Garifallia Vasilaku
Verwaltungsmitarbeiterin
09119354418
vasilaku@diakonie-bayern.de

Foto von Bewakoof.com Official auf Unsplash

Diakonisches Werk Bayern
Diakonie.Kolleg.
Pirckheimerstraße 6
90408 Nürnberg
Tel. 0911 93 54-411
www.diakonie-bayern.de
www.diakoniekolleg.de
info@diakoniekolleg.de

Diakonie Bayern

Diakonie.Kolleg.
Ihr diakonisches Kompetenznetzwerk für Bildung & Beratung



Wer fragt, führt - wer zuhört auch!

Zwei wesentliche Künste gelingender Gesprächsführung.

Mittwoch, 02.06.2027
- Donnerstag, 03.06.2027

Pappenheim

Situation:
Kommunikationsstärke im Berufsalltag meint häufig vor allem: Reden, argumentieren, verhandeln und präsentieren.
Doch wer fragt, wer hört noch zu? Wer die richtigen Fragen gezielt einsetzt und wertschätzend zuhört, erzeugt eine Verbindung zum Gegenüber auf Augenhöhe, erfährt mehr und ist fokussierter. Denn erst, wenn Sie den anderen und seine Motivation wirklich verstanden haben, könne Sie mit gezielten Fragen Veränderungsprozesse analysieren, um Problemlösungen zu finden.

Inhalt:
Im Seminar erfahren Sie, wie Sie situationsgerecht Fragen stellen und mit bewusstem und gekonntem Zuhören in Verhandlungen und der täglichen Zusammenarbeit erfolgreicher werden.

Nutzen:
Sie kennen die Fragetypen und können diese situationsgerecht einsetzen
Sie erkennen Ihre eigenen Fragemuster
Sie kennen die Wirkung der Fragetechniken
Sie kennen Techniken, wie Sie den Gesprächsverlauf positiv beeinflussen können
Sie entdecken die Vorteile von Stille - und können Gesprächspausen aushalten
Sie können sich durch richtiges Zuhören besser fokussieren und konzentrieren
Sie können Zuhören zielführend einsetzen
Sie erzielen größere Verhandlungserfolge

Methoden:
Fachlicher Input, moderierte Diskussion, Einzel- und Teamarbeit, kollegialer Austausch.

Zielgruppe:
Für alle Mitarbeitenden aus Diakonie und Kirche

Teilnehmer*innen:
maximal 8 Personen

Referent:



Roland Andert
Der staatlich geprüfte Betriebswirt und zertifizierte Mediator (FH) verfügt über umfassende Erfahrung in der Unternehmensführung und Beratung. Als Geschäftsführer einer Werbeagentur im Bertelsmann-Konzern sammelte er fundierte Kenntnisse im Marketing- und Kommunikationsbereich. Zudem war er 13 Jahre als freiberuflicher Berater, Trainer und Coach für die Deutsche Telekom AG tätig. In seiner Rolle als kaufmännischer Direktor des Windsbacher Knabenchors verantwortete er die wirtschaftliche und strategische Leitung.
Seit Juli 2018 arbeitet er für das Diakonische Werk Bayern als Fortbildungsreferent, Organisationsentwickler, Mediator und Coach.

Das EBZ Pappenheim liegt direkt am Altmühltal-Panoramaweg und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut erreichbar. Mit lichtdurchfluteten Seminarräumen und herzlicher Gastlichkeit schafft das EBZ eine Atmosphäre, in der Arbeit Spaß macht und Zeit bleibt, die Seele ein wenig baumeln zu lassen.

>>> Platz sichern: Anmeldung bis 30.4.2027 !!

Anmeldung 27-P38 vom 02.06. - 03.06.27
Wer fragt, führt - wer zuhört auch!

Online-Anmeldung: www.diakoniekolleg.de

……
Name Vorname

……
Funktion

……
Dienststelle/Einrichtung/Rechtsträger

……
Straße

……
PLZ, Ort

……
Telefon Fax

……
E-Mail

……
E-Mail (privat)

Rechnung an:
❑ Dienststelle ❑ Privatadresse

❑ Es gelten die AGB des Diakonie.Kolleg. Bayern: www.diakoniekolleg.de/agb

(Datum, Unterschrift, Stempel)

Privatadresse für Rechnung: